



Acetabulumfräser
Acetabular Reamers



Die Fräser haben einen festen Sitz im Halter - kein Höhengschlag
Sie sind für alle Hüftpfannen - auch für Press-Fit-Pfannen - einsetzbar
Lieferbar von Größe 36mm bis Größe 74mm
Nur ein Halter für alle Größen erforderlich

The reamers offer a firm seating in the handle - no radial run-out
They can be used for all hip cups - also for press-fit cups
Available from size 36mm to size 74mm
Only one handle necessary for all sizes

Größe / Size	Art.Nr. / Art.No.	Größe / Size	Art.Nr. / Art.No.
36 mm	33736	56 mm	33756
37 mm	33737	57 mm	33757
38 mm	33738	58 mm	33758
39 mm	33739	59 mm	33759
40 mm	33740	60 mm	33760
41 mm	33741	61 mm	33761
42 mm	33742	62 mm	33762
43 mm	33743	63 mm	33763
44 mm	33744	64 mm	33764
45 mm	33745	65 mm	33765
46 mm	33746	66 mm	33766
47 mm	33747	67 mm	33767
48 mm	33748	68 mm	33768
49 mm	33749	69 mm	33769
50 mm	33750	70 mm	33770
51 mm	33751	71 mm	33771
52 mm	33752	72 mm	33772
53 mm	33753	73 mm	33773
54 mm	33754	74 mm	33774
55 mm	33755		



Bessere Führung durch kreuzförmig angeordnete Streben
Einfache Entnahme des ausgefrästen Knochenmaterials
Nur ein Halter für alle Größen erforderlich

Better direction due to cross-shaped struts
Easy salvage of reamed bone material
Only one handle necessary for all sizes

Größe / Size	Art.Nr. / Art.No.	Größe / Size	Art.Nr. / Art.No.
36 mm	33636	56 mm	33656
37 mm	33637	57 mm	33657
38 mm	33638	58 mm	33658
39 mm	33639	59 mm	33659
40 mm	33640	60 mm	33660
41 mm	33641	61 mm	33661
42 mm	33642	62 mm	33662
43 mm	33643	63 mm	33663
44 mm	33644	64 mm	33664
45 mm	33645	65 mm	33665
46 mm	33646	66 mm	33666
47 mm	33647	67 mm	33667
48 mm	33648	68 mm	33668
49 mm	33649	69 mm	33669
50 mm	33650	70 mm	33670
51 mm	33651	71 mm	33671
52 mm	33652	72 mm	33672
53 mm	33653	73 mm	33673
54 mm	33654	74 mm	33674
55 mm	33655		



Halter für Acetabulumfräser
Handle for Acetabular Reamer

Halter für Fräser Nr. 33736 - 33774
Handle for reamer no. 33736 - 33774

Art.Nr.
Art.No.
33700

lieferbare Anschlüsse / available adapters
AO; Harris; Hudson; Stryker; Jacobs
nicht wechselbar / not changeable



Halter für Fräser Nr. 33636 - 33674
Handle for reamer no. 33636 - 33674

Art.Nr.
Art.No.
33610

lieferbare Anschlüsse / available adapters
AO; Harris; Hudson; Stryker; Jacobs
nicht wechselbar / not changeable



Halter mit Kardangelen
Handle with universal joint

Art.Nr.
Art.No.
33600

lieferbare Anschlüsse / available adapters
AO; Harris; Hudson; Stryker
nicht wechselbar / not changeable



Nur ein Halter für alle Größen erforderlich
Only one handle necessary for all sizes



Siebschale mit Halterungen für Acetabulumfräser und Halter
Container with fixtures for Acetabular Reamers and Handles

Art.Nr. / Art.No. 33799



Größe / Size: 48cm x 25cm x 7cm
Andere Größen auf Anfrage lieferbar
Other sizes available on request



Info
Info



Gebrauchs- und Sicherheitshinweise für Acetabulumfräser

Acetabulumfräser dürfen nur von Personen eingesetzt werden, die aufgrund Ihrer Ausbildung und Ihrer Erfahrung mit der Anwendung dieser Instrumente vertraut sind.

Einsatzbereich

Acetabulumfräser sind zum Ausfräsen des Knochens für das Einbringen einer Hüftpfanne vorgesehen. Die Auswahl des jeweils benötigten Instruments obliegt dem Operateur.

Sachgemäße Anwendung

- Instrumente nur gemäß dieser Information und den Anweisungen der Motorenhersteller verwenden
- Nur technisch und hygienisch einwandfreie, gewartete und gereinigte Antriebe einsetzen
- Instrumente nur in einwandfreiem technischen und sterilen Zustand verwenden
- Vor Inbetriebnahme den sicheren Sitz prüfen ► Verletzungsgefahr
- Beim Werkzeugwechsel Antriebssystem sichern, um eine unbeabsichtigte Betätigung durch Fußschalter etc. zu vermeiden ► Verletzungsgefahr
- Vor dem Ansetzen an das Objekt auf Drehzahl bringen – Verkanten und Hebeln ist zu vermeiden ► Bruchgefahr des Instrumentes
- Beschädigte Instrumente (z.B. ausgebrochene oder stumpfe Schneiden; Risse; Korrosion; Verbiegungen) dürfen nicht eingesetzt werden ► Überhitzung und Verletzung von Gewebe und Knochen (Nekrosen)
- Bei der Anwendung entsprechende Schutzkleidung (z.B. Schutzbrille) tragen
- Kontakt mit den Werkzeugschneiden ist zu vermeiden ► Kontaminations- und Infektionsgefahr bei Beschädigung der OP-Handschuhe
- Berührung der Abdecktücher ist zu vermeiden ► Verletzungsgefahr; Beschädigung des Instruments
- Die Instrumente nicht für die Bearbeitung von Metallen (z.B. Implantaten) einsetzen ► Verletzungs- und Infektionsgefahr durch Abrieb

Anpresskraft

- Überhöhte Anpresskräfte sind zu vermeiden ► Beschädigungen des Arbeitsteils (im Extremfall: Werkzeugbruch), erhöhte Wärmeentwicklung

Kühlung

- Auf ausreichende Kühlung (z.B. durch physiologische Kochsalzlösung) achten ► bei unzureichender Kühlung ergibt sich eine höhere Wärmeentwicklung, die im ungünstigsten Fall zu irreversiblen Knochen- bzw. Gewebeschädigungen (Nekrose) führen kann

Reinigung; Desinfektion; Sterilisation; Aufbewahrung

- **Die Instrumente werden unsteril geliefert**
- Sterilisation mit feuchter Hitze (Dampf) im Autoklav bei 134°C, mindestens 18 Minuten Einwirkzeit (bitte beachten Sie die Hinweise des Geräteherstellers)
- Temperaturen über 180°C sind zu vermeiden ► Verlust der Arbeitsteilhärte = Reduzierung der Standzeit
- Auf jede Sterilisiergutverpackung sollte ein Indikatorstreifen mit Datum der Sterilisation und dem Verfallsdatum aufgeklebt werden
- Bis zum erstmaligen Einsatz sollte die Aufbewahrung in der Originalverpackung bei Zimmertemperatur staub- und feuchtigkeitsgeschützt erfolgen
- Vor dem erstmaligen Einsatz und sofort nach jedem Gebrauch müssen die Instrumente desinfiziert, gereinigt und sterilisiert werden ► Infektionsgefahr
- Bei Arbeiten mit verschmutzten Instrumenten Handschuhe tragen ► Infektionsgefahr
- Bei starker Verschmutzung sollte die Reinigung im Ultraschallbad in einer geeigneten Reinigungssubstanz durchgeführt werden (bitte beachten Sie die Hinweise des Herstellers)
- Bei der Reinigung/Desinfektion ist die Berührung der Instrumente untereinander zu vermeiden ► Gefahr von Beschädigungen
- Blut-, Sekret-, Gewebe- und Knochenrückstände sofort entfernen – angetrocknete Rückstände verursachen Korrosion
- Desinfektionsmittel mit Korrosionsschutz verwenden
- Rückstände von Desinfektions- und Reinigungsmittel sofort unter fließendem Wasser entfernen und sorgfältig trocknen ► Korrosionsgefahr
- Thermodesinfektoren sind für Acetabulumfräser ungeeignet
- Kontakt mit Wasserstoffsuperoxyd (H₂O₂) ist zu vermeiden
- Die Bereitstellung der Instrumente sollte in geeigneten, hygienisch gewarteten Behältnissen erfolgen.
- Die Lagerung sollte staub-, feuchtigkeits- und rekontaminationsgeschützt erfolgen

Weitere Informationen bietet der Arbeitskreis Instrumentenaufbereitung (AKI) in seiner Broschüre ‚Instrumentenaufbereitung richtig gemacht‘ (www.a-k-i.org)

Sicherheit und Haftung

- Der Anwender ist verpflichtet, das Produkt eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf die Eignung und die Verwendungsmöglichkeiten für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen – die Anwendung der Instrumente untersteht der Verantwortung des Benutzers

Die Haftung für durch die Anwendung verursachte Schäden ist durch die RISA GmbH ausgeschlossen





Directions for use and safety instructions for Acetabular Reamers



Acetabular Reamers may only be implemented by personnel who by virtue of their training and experience are familiar with the use of the said instruments.

Scope of application

The purpose of Acetabular Reamers is to shape the bone to insertion of hip cups. The operator is responsible for selection of the appropriate instrument on each occasion.

Appropriate usage

- Use instruments only in accordance with this information sheet and instructions of the motor manufacturer
- Use only drives which are technically and hygienically perfect, maintained and cleaned
- Use only instruments which are in perfect technical and sterile condition
- Before commissioning check safe fit position ► danger of injury
- When changing tools, secure the drive system in order to avoid accidental activation by foot pedal etc. ► danger of injury
- Bring revolutions up to speed before applying to object – tilting and levering is to be avoided ► danger of breaking instrument
- Damaged instruments (e.g. broken or blunt cutter edges; cracks; corrosion; buckling) may not be used ► overheating and damage to tissue and bone (necrosis)
- Wear appropriate protective clothing (e.g. goggles) during use
- Contact with the tool's cutting edge is to be avoided ► Danger of contamination and infection where operation gloves are damaged
- Contact with the cover is to be avoided ► danger of injury; damage to instrument
- Instruments not to be used for working on metals (e.g. implants) ► danger of injury and infection through abrasion

Gripping pressure

- Excessive grip pressure is to be avoided ► damage to the part (in extreme cases: breaking of tool), excessive heat generation

Cooling

- Take care to cool sufficiently (e.g. by using physiological saline solution) ► insufficient cooling results in a high heat generation, which can in some cases lead to irreversible bone and/or tissue damage (necrosis)

Cleaning; disinfection; sterilisation; storage

- **The instruments are supplied in a non-sterile state**
- Sterilise with damp heat (steam) in an autoclave at 134° C, leaving for at least 18 minutes (please refer to the manufacturer's instructions)
- Temperatures of over 180° C are to be avoided ► loss of the part's hardness = reduction of durability
- All packaging containing sterilised goods should have a sticker attached showing date of sterilisation and expiry date
- Prior to use for the first time, storage should be in the original packaging at room temperature and protected from dust and damp
- Prior to use for the first time and immediately after each use, the instruments must be disinfected, cleaned and sterilised ► danger of infection
- Wear gloves when working with unclean instruments ► danger of infection
- When the instruments are very dirty, cleaning should be carried out in an ultrasound bath with a suitable cleaning substance (see the manufacturer's instructions)
- The instruments should not come into contact with one another during cleaning/disinfection ► risk of damage
- Immediately remove traces of blood, secretion, tissue and bone – dried traces cause corrosion
- Use disinfectant with corrosion protection
- Immediately remove traces of disinfectant and cleaning agents with running water and dry carefully ► danger of corrosion
- Thermal disinfection is not suitable for rotating instruments
- Contact with hydrogen peroxide (H₂O₂) is to be avoided
- Immediately prior to use, instruments should be kept in appropriate, hygienically maintained containers/trays
- During storage, instruments should be protected against damp, dust and contamination

Further information is available from the "Arbeitskreis Instrumentenaufbereitung (AKI)" (Instrument Preparation Working Group) in its brochure "Instrumentenaufbereitung richtig gemacht" (Instrument Preparation done properly) (www.a-k-i.org)

Safety and Liability

- Before use, the user is obliged to check as he sees fit the suitability and application possibilities for the intended purpose – the use of the instrument is the responsibility of the user

RISA GmbH accepts no liability for damage caused by use of the product

